

# Bezahlbar und klimagerecht Wohnen? Die Institutionalisierung sozial-ökologischer Zielkonflikte in der Wohnraumversorgung – und Ansätze dagegen

Lisa Vollmer

**Bauhaus-Universität Weimar**

AK Geographische Wohnungsmarktforschung, HU Berlin, 17./18. März 2023

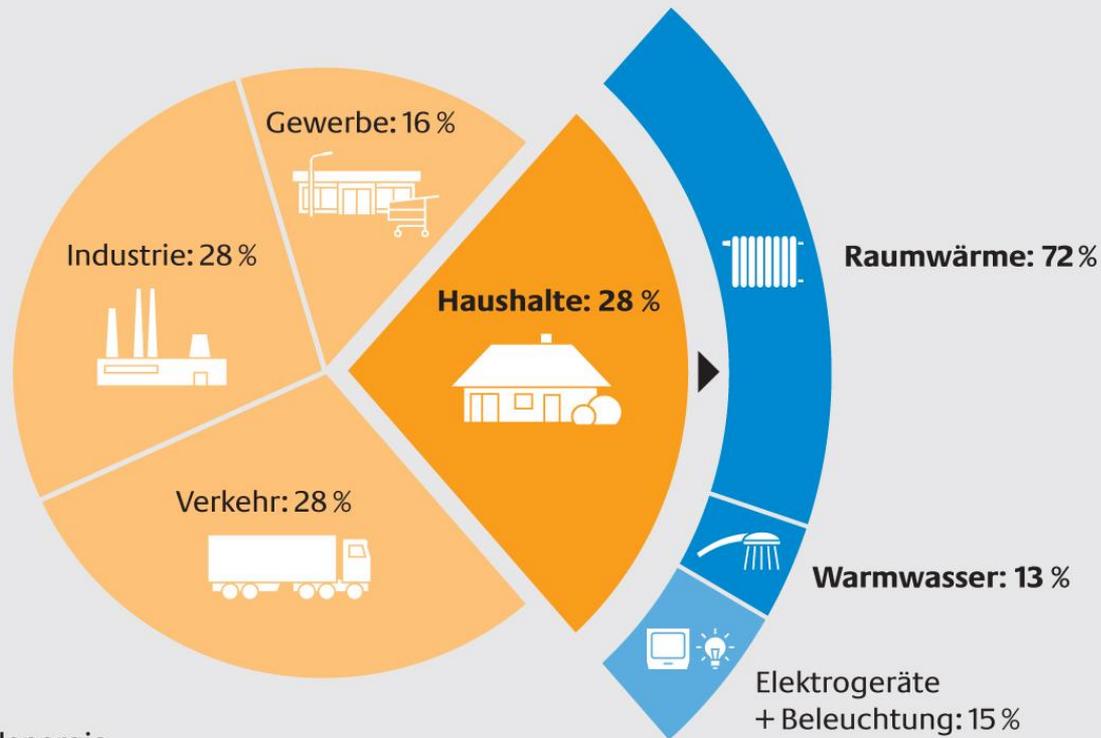
# GLIEDERUNG

- soziale-ökologische Wohnungsfrage – manifeste und institutionalisierte Zielkonflikte
- Effizienz – energetische Modernisierung
- Suffizienz – Wohnflächenverbrauch
- Antworten sozialer Bewegungsakteure

# SOZIAL-ÖKOLOGISCHE WOHNUNGSFRAGE

## Wer verbraucht in Deutschland die meiste Energie\*?

Energieverbrauch der Heizung oftmals unterschätzt



\* Endenergie

Quelle: dena / Energiedaten BMWi (Stand: 12/2011, Bezugsjahr 2010)

## **soziale Wohnraumversorgung**

- bezahlbarer Wohnraum für alle Einkommenschichten

## **ökologische Wohnraumversorgung**

- Klimakrise: Anpassung an Klimawandel, Reduzierung Energieverbrauch/CO<sub>2</sub>-Ausstoß
- Umweltschutz: Ressourcenschonung (Neubau), Flächenversiegelung (Biodiversität)

Vortrag basiert auf:

Arendt, Rosalie/Gralke, Tobias/Vollmer, Lisa (2023): Bezahlbar und klimagerecht wohnen? Antworten sozial-ökologischer Bewegungsakteur\*innen auf Zielkonflikte in der Wohnraumversorgung. PROKLA. Zeitschrift für kritische Sozialwissenschaft 53 (210), 117–135.

## Zielkonflikte:

- manifeste Zielkonflikte: nicht auflösbare Widersprüche – vor allem Raumnutzung (→ Klimawandelanpassung)



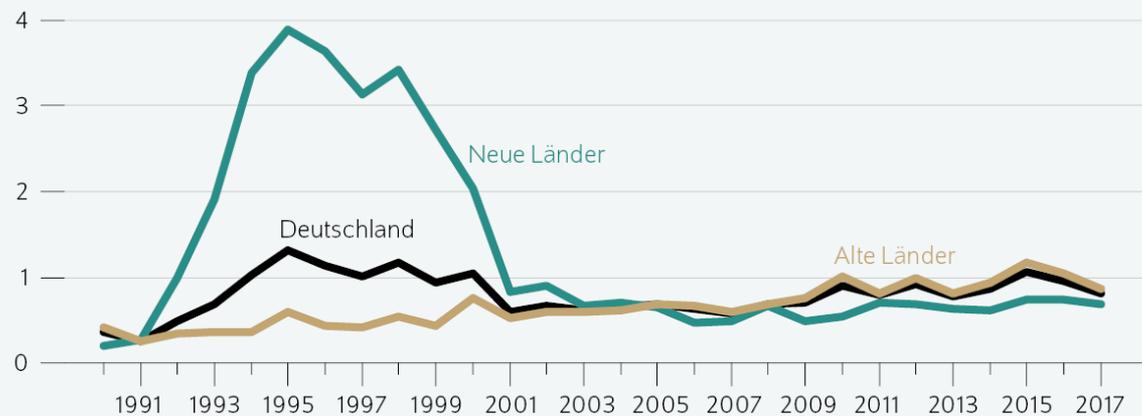
- institutionalisierte Zielkonflikte: durch politische Regulierungen geschaffen

# ENERGETISCHE MODERNISIERUNG

Abbildung 7

## Energetische Sanierungsrate

Flächenmäßiger Anteil der gesamten Gebäudehülle eines durchschnittlichen Gebäudes, der energetisch modernisiert wird, in Prozent

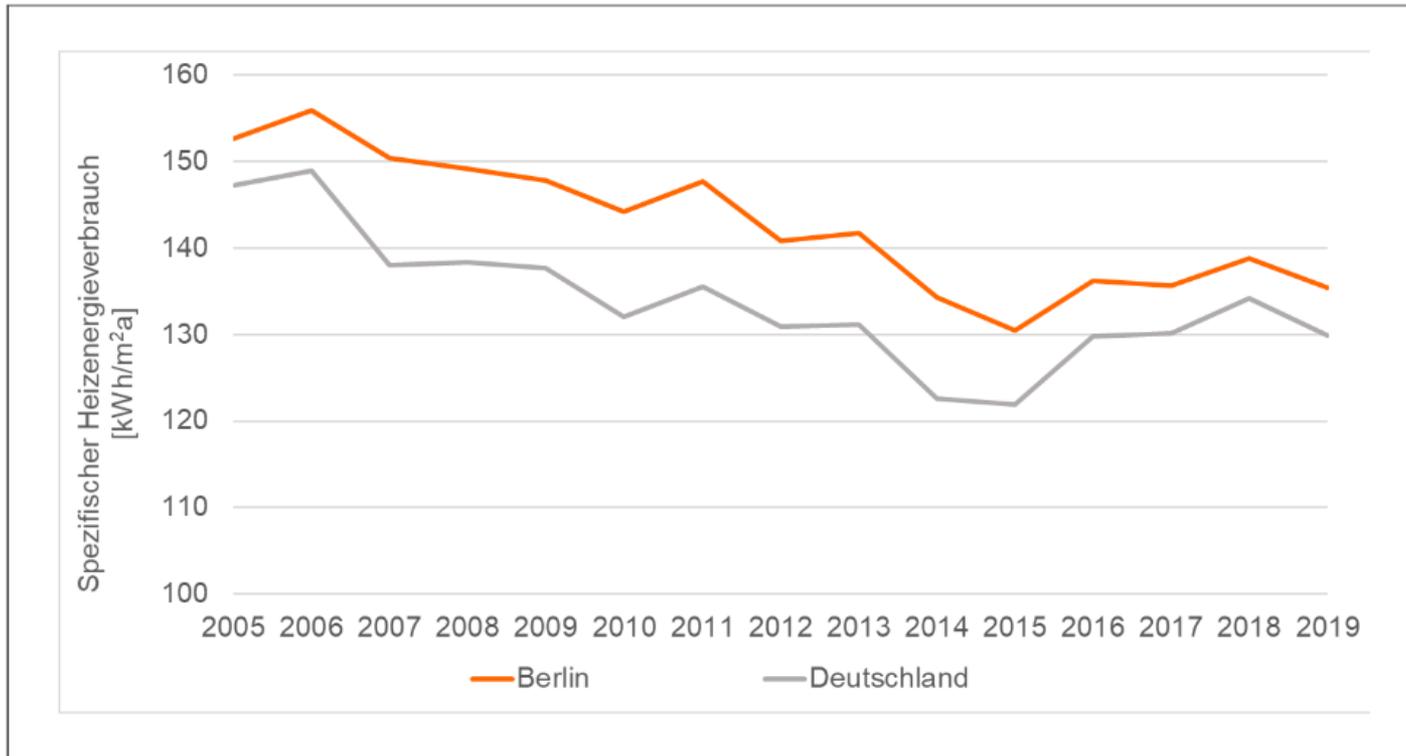


Quelle: ista Deutschland GmbH, eigene Berechnungen.

© DIW Berlin 2019

Nach umfangreichen energetischen Sanierungen in den neuen Ländern in den 1990er Jahren verharret die Modernisierungsrate in den letzten 15 Jahren bei unter einem Prozent.

# ENERGETISCHE MODERNISIERUNG



**Abb. 3.15: Entwicklung des spezifischen Heizenergieverbrauch von Zwei- und Mehrfamilienhäusern im Zeitraum 2003 bis 2018 (witterungsbereinigt nach EnEV)**

Quelle: Daten aus dem DIW-Wärmemonitor, die Zahlen basieren auf Abrechnungsdaten der ista Deutschland GmbH (Michelsen und Ritter 2017; Singhal und Stede 2019), eigene Darstellung des IÖW

# ENERGETISCHE MODERNISIERUNG

**Tabelle 33**      **Energieeffizient Sanieren 2016: Eigentümerstruktur<sup>65</sup>**

	<b>Gebäude</b>	<b>Wohnungen</b>
Einzelperson(en)	89,4 %	68,4 %
Wohnungseigentümergeinschaft	8,2 %	16,4 %
Wohnungsunternehmen, -genossenschaft	1,9 %	13,8 %
Sonstige	0,5 %	1,4 %

Quellen:

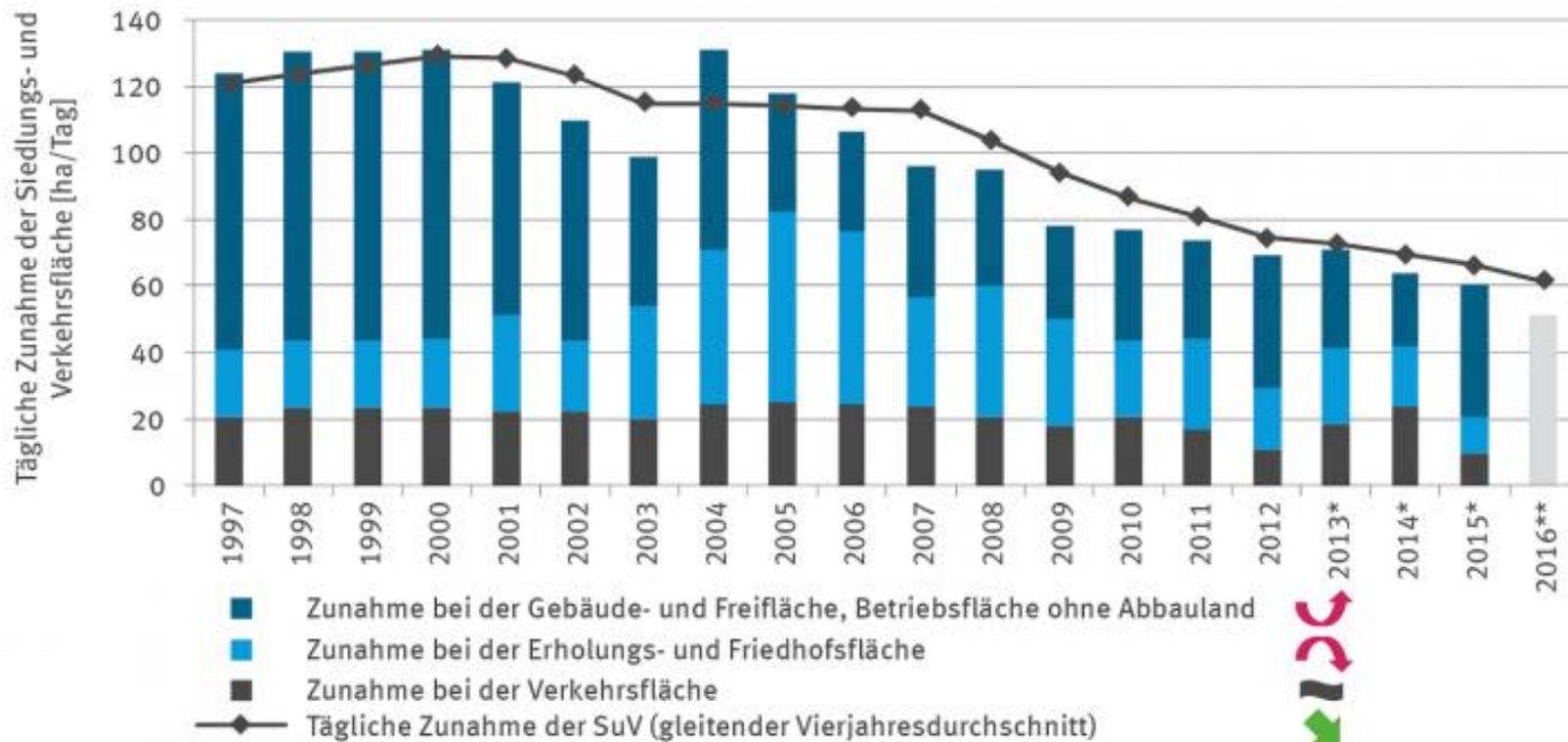
Diefenbach, Nikolaus u.a. (2018): Monitoring der KfW-Programme »Energieeffizient Sanieren« und »Energieeffizient Bauen« 2016. URL: <https://www.kfw.de/>

Wild, Reiner (2017): Mieterhöhungen nach Modernisierungen und Energieeinsparungen. URL: <https://www.berliner-mieterverein.de/>

# ENERGIEVERBRAUCH



# FÄCHENVERSIEGELUNG



\*2013 bis 2015: korrigierte Daten wegen Methodenumstellungen in einzelnen Bundesländern;

\*\*2016: Aufgrund von Umgruppierungen zwischen Nutzungsarten hat das StBA nur den Wert für den 4-Jahres-Mittelwert 2013 bis 2016 veröffentlicht.

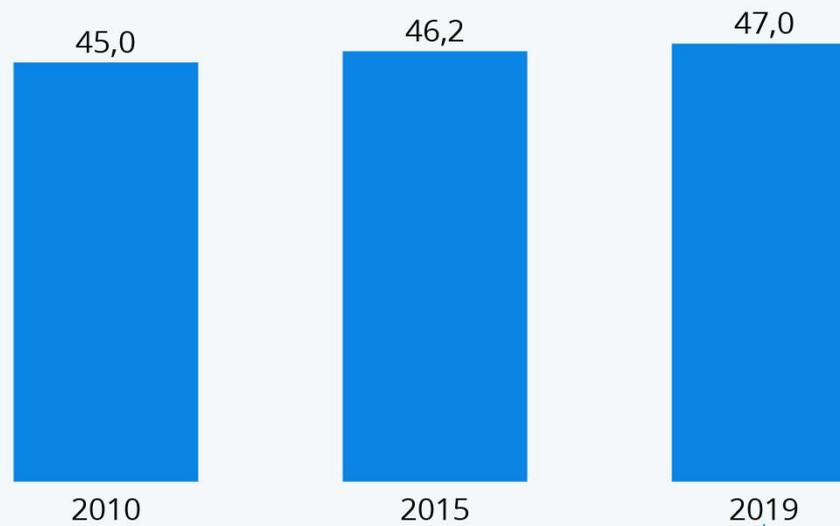
Datenquelle: StBA (Indikatoren zur nachhaltigen Entwicklung in Deutschland)

Quelle: <https://www.umweltbundesamt.de/ro-r-5-das-indikator#ro-r-5-siedlungs-und-verkehrsfläche>

# WOHNFLÄCHENVERBRAUCH

## Wachsender Wohnraum

Wohnfläche je Einwohner in Deutschland (in m<sup>2</sup>)\*



Gesamte Wohnfläche 2019: 3,9 Milliarden m<sup>2</sup>

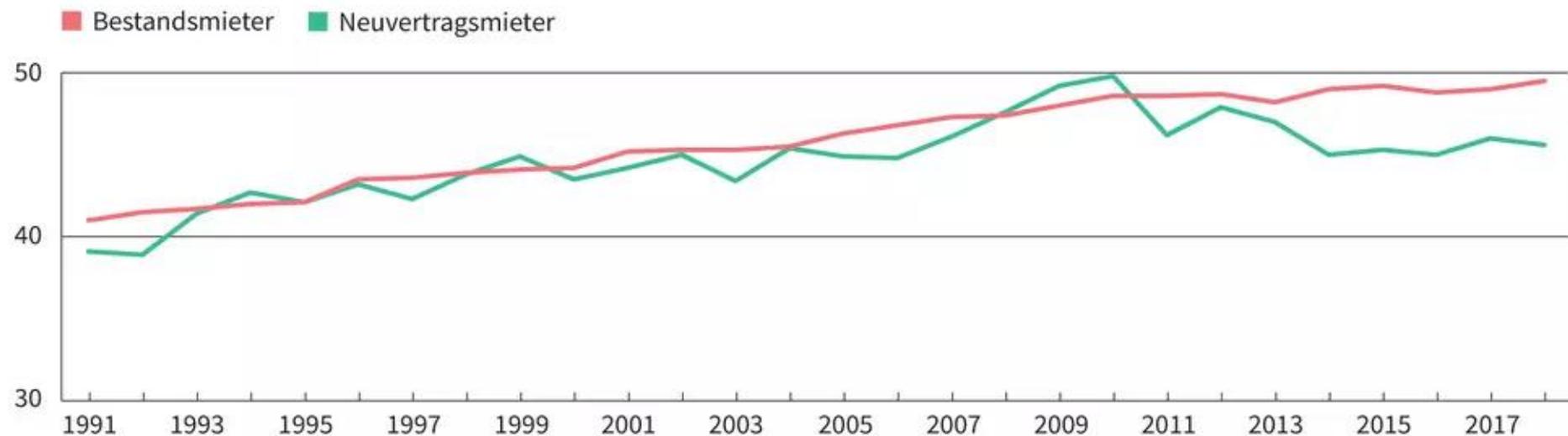
\* Bestand an Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden in Deutschland  
Quelle: Statistisches Bundesamt



# WOHNFLÄCHENVERBRAUCH

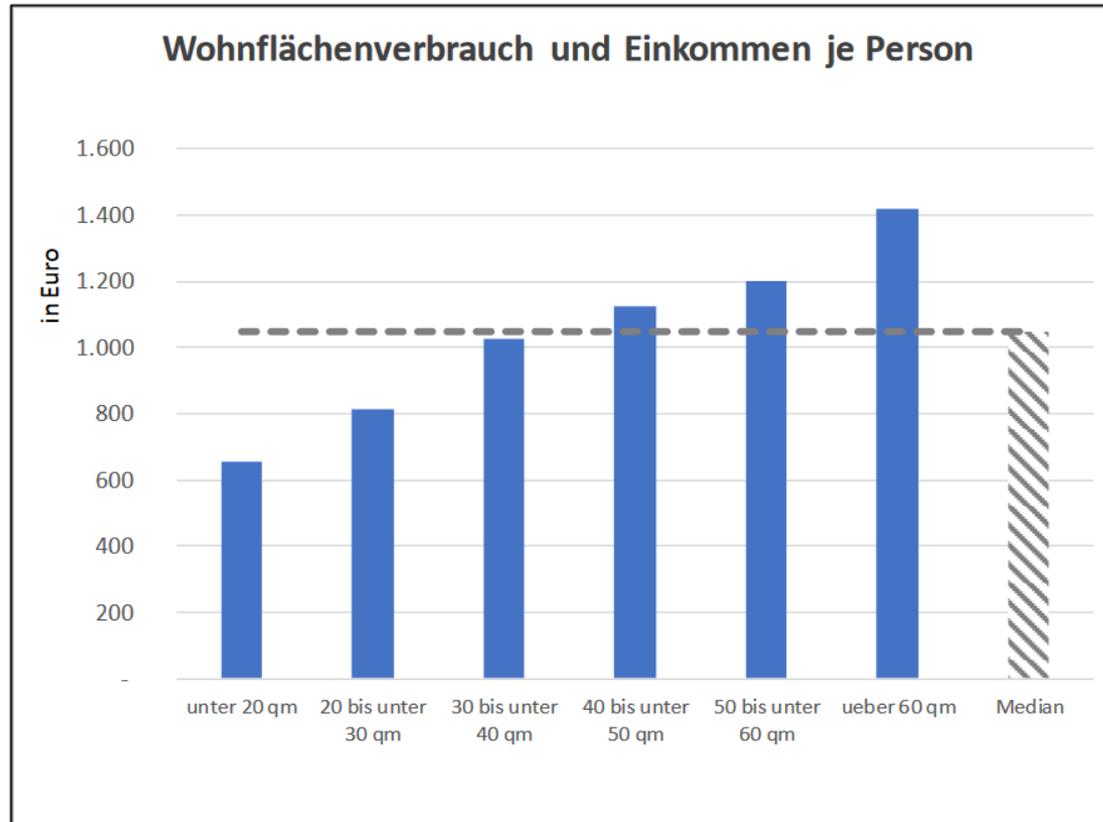
## Neue Mietverträge: Wohnfläche pro Kopf sinkt

in Quadratmetern je Haushaltsmitglied



Quellen: Sozio-oekonomisches Panel, Institut der deutschen Wirtschaft  
© 2020 IW Medien / iwd

# WOHNFLÄCHENVERBRAUCH



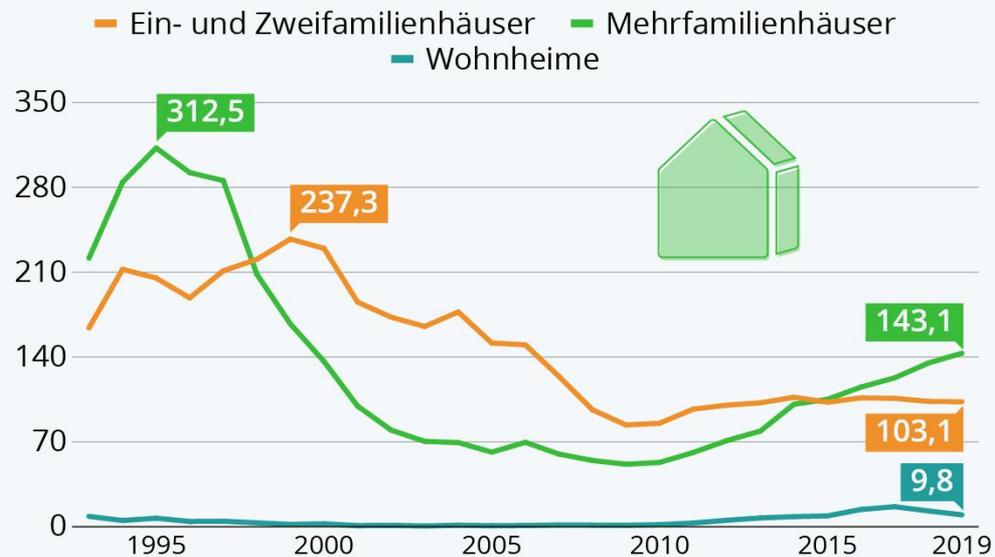
*Abbildung 5 Wohnflächenverbrauch und Einkommen*

*Quelle: Mikrozensus 2014, eigene Darstellung*

# WOHNFLÄCHENVERBRAUCH

## Bau von Einfamilienhäusern stagniert

Neu gebaute Wohnungen in Deutschland  
(in 1.000 Wohneinheiten)



Quelle: Statistisches Bundesamt



# WOHNFLÄCHENVERBRAUCH



Abb. 1: Karte von Gesamt Greiz mit den Untersuchungsgebieten, Nutzungen der Innenstadt und weiteren zentralen Einrichtungen, eigene Darstellung

# ZIVILGESELLSCHAFTLICHE AKTEURE

institutionalisierte Zielkonflikte erschweren Zusammenarbeit  
sozialer und ökologischer zivilgesellschaftlicher/sozialer  
Bewegungsakteure = Transformationskonflikte

# ZIVILGESELLSCHAFTLICHE AKTEURE

erste Ansätze der Zusammenarbeit:

- gemeinsame Positionspapiere DMB + DUH



## Sofortprogramm für Klimaschutz und bezahlbares Wohnen

DMB / DUH (Deutscher Mieterbund / Deutsche Umwelthilfe) (2020): 10-Punkte-Sofortprogramm für sozialverträgliche Gestaltung der energetischen Sanierung und mehr Klimaschutz in Gebäuden.

DUH / DMB (Deutsche Umwelthilfe / Deutscher Mieterbund) (2022): Sofortprogramm für Klimaschutz und bezahlbares Wohnen.

# ZIVILGESELLSCHAFTLICHE AKTEURE

erste Ansätze der Zusammenarbeit:

- Taskforce klimagerecht Enteignen, DWE-Kampagne

29. April 2022

**Warum Vergesellschaften das Klima retten und Mieter:innen vor steigenden Energiepreisen schützen wird**



# ZIVILGESELLSCHAFTLICHE AKTEURE

erste Ansätze der Zusammenarbeit:

- Arbeitskreis Umweltschutz Bochum u.a. (2021): Erklärung »Für eine soziale und ökologisch zukunftsfähige Wohnungspolitik in Bochum«.



Arbeitskreis Umweltschutz Bochum  
u.a. (2021): Erklärung »Für eine soziale  
und ökologisch zukunftsfähige Wohnungspolitik  
in Bochum«.